



Pressemitteilung (033)

Luftkollektoren: Bauarten und Anwendungsmöglichkeiten

(24.02.2011) Das Angebot der Luftkollektoren ist in den vergangenen Jahren wieder deutlich gestiegen. Der Grund: Sie sparen Energie und kommen beispielsweise in Passivhäusern, die immer öfter gebaut werden, zum Einsatz. Am Mittwoch, 2. März, stellt der Physiker und Energieberater Thomas Schmalschläger von 18 Uhr an Luftkollektoren und ihre Anwendungsmöglichkeiten zum Wärmen und Lüften von Häusern im Bauzentrum München vor.

Nachdem Luftkollektoren in den 80er-Jahren hauptsächlich zum Trocknen landwirtschaftlicher Güter genutzt wurden, gerieten sie in den letzten beiden Jahrzehnten etwas in Vergessenheit. Vor dem Hintergrund des Erneuerbare-Energie-Wärmegesetzes erleben sie derzeit eine Renaissance. Entsprechend werden wieder mehr Kollektoren unterschiedlicher Bauart angeboten. In seinem Vortrag wird Schmalschläger, der sich mehr als 25 Jahre mit Luftkollektoren beschäftigt, die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Modelle erklären, die Einsatzmöglichkeiten und die Einbindung in das Gebäude detailliert vorstellen. Der Eintritt ist kostenlos.

Das Bauzentrum München befindet sich in der Messestadt Riem an der Willy-Brandt-Allee 10 (U2, Haltestelle Messestadt West, von dort nur fünf Gehminuten; mit der S2 bis Haltestelle Riem, dort umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West; mit dem Auto Über die A94, Ausfahrt München-Riem oder Feldkirchen-West, Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum München). Internet: www.muenchen.de/bauzentrum, E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de; Telefon: 089/54 63 66 0.